



31.10.2020 Aktuelle Information - Unser Projekt "Ein stationäres Hospiz für Ingelheim"

Notariell ist der Erwerb des Grundstücks in **Frei-Weinheim (Ecke Talstraße/Hallgarten-der Straße)** beurkundet. Daher konnten nun auf (auch im übertragenen Sinne) sicherem Boden die konkreten Planungen für den Neubau beginnen. Das **Architektenteam des Büros „Brendel und Strobel“** in Gau-Algesheim hat tolle Arbeit geleistet und sehr gute erste Entwürfe für „unser“ Grundstück in Frei-Weinheim gestaltet.

Mithilfe von Vertretern der Caritas, die über reichhaltige Erfahrungen in der stationären Hospizarbeit verfügen, und auch Vertretern des Bauamtes und der Bauaufsicht der Stadt Ingelheim bekommen die Entwürfe immer mehr inneren und äußeren Feinschliff. Alle Treffen, die wir in diesem Zusammenhang bisher hatten, bewerten wir als ausgesprochen vertrauensvoll und konstruktiv! Darüber sind wir sehr glücklich! An dieser Stelle bedanken wir uns sehr bei allen Vertretern der Stadt Ingelheim, die uns mit sehr viel Unterstützung und jederzeit kurzfristig möglichen Gesprächen und wertvollen Informationen zur Seite stehen!

Der Bauausschuss der Stadt Ingelheim stimmte der Änderung des Bebauungsplans am 1. September einstimmig zu, somit wurde Anfang Oktober einer frühzeitigen Beteiligung der Bürger nach Offenlegung der Entwürfe zugestimmt!

Es geht somit weiter, und wenn alles gut geht,

dann kann ENDLICH im nächsten Jahr mit dem Bau begonnen werden!

Wir haben einen Finanzierungsplan auf die Beine gestellt: Auf dessen Grundlage haben wir im Spätsommer bei der Stadt Ingelheim und beim Kreis Mainz-Bingen unser Konzept vorgestellt und um finanzielle Unterstützung gebeten. Diese war dankenswerterweise bereits mehrfach von beiden Seiten in Aussicht gestellt worden. Auch konnten wir bereits grundlegende Gespräche mit Banken führen, einerseits über die Finanzierung des Projektes, andererseits auch über effiziente Spendenakquise.